

Information an die Genossenschafter -
Generalversammlung

Mutuelle Vaudoise 2019

Geschäftssitz

Vaudoise Versicherungen
Place de Milan
Postfach 120
1001 Lausanne
Tel. 021 618 80 80
Fax 021 618 81 81

Weitere Exemplare sind bei der oben erwähnten Adresse erhältlich.
Vollständig abrufbar ist der Jahresbericht auf unserer Website: www.vaudoise.ch.

Finanzauskünfte

Jean-Daniel Laffely
Stv. Generaldirektor, CFO
investor@vaudoise.ch

Allgemeine Auskünfte

Nathalie Follonier-Kehrli
Direktorin, Generalsekretärin
media@vaudoise.ch

Erklärung über zukunftsbezogene Aussagen

Dieser Bericht enthält auf die Zukunft bezogene, mit Unsicherheit und Risiken behaftete Aussagen. Der Leser muss sich bewusst sein, dass diese Aussagen nur Projektionen sind und von den tatsächlichen zukünftigen Ereignissen abweichen können. Alle zukunftsbezogenen Aussagen basieren auf denjenigen Daten, die der Vaudoise Versicherungsgruppe zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts vorlagen. Der Bericht liegt auch in französischer Sprache vor. Der französische Text ist massgebend.

Daten der Generalversammlungen 2019

Montag 13. Mai (Vaudoise Versicherungen Holding AG) und
Dienstag 14. Mai (Mutuelle Vaudoise)

Daten der Generalversammlungen 2020

Montag 11. Mai (Vaudoise Versicherungen Holding AG) und
Dienstag 12. Mai (Mutuelle Vaudoise)



Bildnachweis

Cover, Vaudoise Versicherungen
Seite 5, Vandyfilms, Nicolas und Oliver Jutzi, Lausanne

Realisation

Bilatéral SA, Chexbres

Druck

PCL Presses Centrales SA, Renens

Inhalt

I.	Information an die Genossenschafter – Generalversammlung Mutuelle Vaudoise 2019	02
	Mitteilung des Präsidenten und des CEO	03
	Kennzahlen	06
	Versicherungsgeschäft	08
II.	Konsolidierte Rechnung der Gruppe per 31. Dezember	09
	Auszug aus dem Jahresbericht der Gruppe Vaudoise Versicherungen	10
	Zusammenfassung Konsolidierte Erfolgsrechnung	11
III.	Jahresrechnung der Mutuelle Vaudoise gemäss Obligationenrecht	12
	Kommentar zum Geschäftsjahr	13
	Bilanz vor Überschussverwendung	14
	Erfolgsrechnung	15
	Geldflussrechnung	16
	Anhang zur Jahresrechnung	17
	Antrag zur Überschussverwendung	19
	Jahresbericht	20
	Bericht der Revisionsstelle	21
IV.	Jahresrechnung der Mutuelle Vaudoise gemäss Kern-FER-Bestimmungen Swiss GAAP FER	23
	Bilanz vor Überschussverteilung	24
	Erfolgsrechnung	25
	Geldflussrechnung	26
	Veränderung des Eigenkapitals	27
	Anhang zur Jahresrechnung	28
	Bericht der Revisionsstelle	30

Alle in diesen Auszügen angegebenen Zahlen sind einzeln gerundet.
Der besseren Lesbarkeit halber wird in diesem Geschäftsbericht bei Personenbezeichnungen die männliche Form stellvertretend für beide Geschlechter verwendet.

Kommentar zum Geschäftsjahr 2018

Mitteilung des Präsidenten und des CEO

Liebe Genossenschafter

Das Jahr 2018 war sehr dynamisch und bot der Vaudoise viele Highlights: Bester Arbeitgeber in der Kategorie Banken und Versicherungen gemäss Bilan, erstes privates Versicherungsunternehmen, das mit dem Label EQUAL-SALARY ausgezeichnet wurde, Namensgebung für die Vaudoise Aréna, ein über dem Markt liegendes Wachstum in fast allen Nichtleben-Branchen, erneutes Wachstum im Leben-Geschäft und Erweiterung unserer Geschäftstätigkeit durch Investitionen in mehrere Start-ups.

Auch intern gab es einiges an Veränderungen. Das Departement IT & Digitale Transformation wurde geschaffen und Jan Ellerbrock als CTO engagiert. Auch die Departemente Vertrieb & Marketing und Aktuariat & Rückversicherung haben neue Leiter erhalten, denn nach über 20 Jahren im Dienste unserer Gruppe sind Charly Haenni und Jean-Michel Waser in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Wir danken ihnen herzlich für ihren grossen Beitrag zum Erfolg unseres Unternehmens und begrüssen ihre Nachfolger, Grégoire Fracheboud und Frédéric Traimond. Im Direktionsausschuss herrscht ein hervorragender Teamgeist, wodurch sich die neuen Mitglieder schnell integrieren konnten. Das freut uns sehr und belegt, dass sich unser genossenschaftlicher Ansatz durch alle Ebenen zieht und tagtäglich gelebt wird.

Dank dieser Unternehmenskultur können wir auf die kollektive Intelligenz aller unserer Mitarbeitenden zählen und diese insbesondere auch für die digitale Transformation nutzen. 2019 werden ehrgeizige Programme gestartet, um unsere Arbeitswerkzeuge neu zu definieren und sie in Richtung eines marktgerechten Omnikanal-Vertriebs zu entwickeln. Dabei nehmen wir uns unsere Bienen zum Vorbild, die wir seit einiger Zeit auf dem Dach unseres Geschäftssitzes beheimaten, denn wir müssen agil sein und unsere Fähigkeiten zugunsten der Gemeinschaft und des grossen Ganzen einsetzen, um unser oberstes Ziel zu erreichen: die Zufriedenheit unserer Kunden.

2018 konnte die Vaudoise-Gruppe ein sehr gutes Ergebnis verzeichnen. Unser konsolidierter Gewinn beläuft sich auf

CHF 127,5
Millionen
gegenüber
CHF 120,7
Millionen
im Vorjahr.
Dieses gute
Ergebnis ist
auf eine be-
herrschte
Schadenbe-
lastung im
Nichtleben-

Geschäft und auf unsere guten Anlage-
ergebnisse zurückzuführen. Daneben
verstärken wir unsere Eigenkapitalba-
sis weiter, so stieg das Eigenkapital
2018 um 2,7% auf CHF 1,8 Milliarden.

Unsere genossenschaftliche Ausrich-
tung hat den Verwaltungsrat und die
Direktion dazu bewogen, ein gesundes
Gleichgewicht bei der Verteilung des
Gewinns unter Genossenschaffern, Ak-
tionären, Kunden und der Zuweisung
an die Eigenmittel sicherzustellen. Im
Zweijahresrhythmus erhalten seit 2011
abwechselnd die Kunden mit einer Mo-
torfahrzeugversicherung und die Haft-
pflicht- und Sachversicherungskunden
eine Prämienrückerstattung. Dazu wur-
de der Beteiligungsfonds 2018 erhöht,
um ab 1. Juli 2019 CHF 38 Millionen
über zwölf Monate hinweg an unsere
Kunden zu verteilen. Aufgrund der gu-
ten Ergebnisse der Gruppe hat der Ver-
waltungsrat beantragt, die Dividende
der Namenaktien A auf CHF 0,25 und
der Namenaktien B der Vaudoise Versi-
cherungen Holding auf CHF 13.– zu er-
höhen. Zudem kann eine hohe Aus-
schüttung auf die Anteilscheine der
Mutuelle Vaudoise ausbezahlt werden.

2018 konnte die
**Vaudoise-
Gruppe**
erneut ein
**sehr gutes
Ergebnis
verzeichnen.**

Insgesamt steigt der Umsatz um 4,8% im Vergleich zum Vorjahr und erreicht somit CHF 1,1 Milliarden. Die gebuchten Prämien steigen im direkten Nichtleben-Geschäft 2018 im Vergleich zum Vorjahr um 3,2% und liegen bei CHF 896 Millionen. Dabei tragen so gut wie alle Versicherungsbranchen zu diesem Wachstum bei. Bei den Personenversicherungen ist nach einem starken Prämienrückgang 2017 wieder ein kontrolliertes Wachstum zu verzeichnen. Combined Ratio Nichtleben (Schaden-Kosten-Quote) hat sich um 1,8 Punkte auf 92,1% verbessert.

Im Namen des Verwaltungsrats und der Direktion danken wir Ihnen, liebe Genossenschafter, für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.

Paul-André Sanglard
Präsident des Verwaltungsrats

Philippe Hebeisen
Generaldirektor, CEO

Im Lebengeschäft sind die direkten gebuchten Prämien um 7,4% auf CHF 219 Millionen gestiegen. Dieser Anstieg ist hauptsächlich auf das Geschäft mit Einmalprämien zurückzuführen. Insbesondere die Vermarktung einer indexgebundenen TrendValor-Tranche führte zu diesem Wachstum. Bei den periodischen Prämien findet RythmoInvest guten Anklang bei den Kunden. Mit dieser flexiblen Lösung kann der Kunde seine Prämie nach seinen finanziellen Möglichkeiten modulieren. Der Erfolg von RythmoInvest hat unsere Erwartungen bei Weitem übertroffen.

Die Aussichten für 2019 sehen für unsere Gruppe erfreulich aus. Wir gehen von einem Wachstum der Portefeuilles im Nichtleben-Geschäft aus. Dabei achten wir nachdrücklich auf die Qualität der Abschlüsse und die Schadenentwicklung.

Bei den Lebensversicherungen ist die Herausforderung nach wie vor gross, wir rechnen aber damit, dass unsere RythmoInvest-Lösungen weiterhin erfolgreich bleiben. Das sich seit 2017 abzeichnende Wachstum dürfte sich auch im Jahr 2019 bestätigen.

Unser Umsatz, der um 4,8% gestiegen ist, beinhaltet auch die volle Verbuchung über ein Jahr hinweg der neu erworbenen Berninvest und Vaudoise Investment Solutions.

Im Anlagebereich halten wir an unserer etablierten Strategie fest. Die Entwicklung der Finanzmärkte hat uns dazu bewogen, die Qualität unserer Obligationenanlagen weiter zu erhöhen und gleichzeitig eine gute Absicherung der Aktien und Devisen beizubehalten.



Paul-André Sanglard
Präsident des Verwaltungsrats



Philippe Hebeisen
Generaldirektor, CEO

Kennzahlen

428'300
Kunden
schenken uns ihr Vertrauen

Umsatz
1'137,0
Millionen

(+4,8%)

Jahresgewinn
127,5
Millionen

(+5,7%)

1'781,7
Millionen
Eigenkapital
vor Gewinnverteilung

(+2,7%)

Der GV vorgelegte
Dividenden
15,5 Mio.
(+1,5 Mio.)

Überschussbeteili-
gungen Nichtleben
2019-2020
38 Millionen
(+5 Mio.)

1'466
Mitarbeitende
(Vollzeitäquivalente)

Combined Ratio
Nichtleben
92,1 %

(-1,8 Pt)

Nettoertrag aus
Kapitalanlagen
2,1 %

Agenturnetz

111 Agenturen vereint in 28 Generalagenturen



Prämien nach Branchen

- 31 % Unfall / Kranken
- 6 % Haftpflicht
- 30 % Motorfahrzeug
- 14 % Feuer / Verschiedene Branchen
- 15 % Leben auf eigene Rechnung
- 4 % Leben auf Rechnung von Policeninhabern



Geografische Verteilung der Prämien auf dem Schweizer Markt

- 58 % Westschweiz
- 36 % Deutschschweiz
- 6 % Italienische Schweiz



Versicherungsgeschäft

2018 erzielt die Vaudoise ein sehr gutes operatives Ergebnis.

2018 erzielte die Vaudoise ein sehr gutes operatives Ergebnis, was vor allem auf das Wachstum in fast allen Versicherungsbranchen und eine gut kontrollierte Schadenbelastung zurückzuführen ist.

Trotz des schwierigen wirtschaftlichen Umfelds auf dem Kapitalmarkt und des extrem tiefen Zinsniveaus wächst das Inkasso der Vaudoise Leben um 7,2%. Dieses Ergebnis ist in erster Linie auf das Geschäft mit Einmalprämien zurückzuführen. Die Versicherungen mit periodischen Prämien kamen dank der Vermarktung von «RythmoInvest», einer fondsgebundenen Sparversicherung mit progressiver Sicherung, wieder in Schwung. Diese neue Lösung ersetzt das alte Spitzenprodukt «RythmoCapital».

Das Vermögensgeschäft wuchs um 1,9%. Im Privatkunden-Segment steigen die Motorfahrzeugversicherungen als volumenmässig wichtigste Branche der Vaudoise um 1,7%. Die Sachversicherungen verzeichnen einen Anstieg von 3,3%, während die Haftpflichtbranche leicht um 0,4% zurückging. Die Personenversicherungen Nichtleben wuchsen nach einem Jahr der Stabilisierung im Jahr 2017 um 5,5%. Die Schadenbelastung verbesserte sich 2018 (Combined Ratio: 92,1% gegenüber 93,9% im Jahr 2017).

in tausend CHF	Gebuchte Bruttoprämien			Versicherungsleistungen brutto		
	2018	2017	+/- %	2018	2017	+/- %
Gesamtgeschäft						
Direktes Geschäft	1'114'480	1'071'452	4,0	795'293	806'338	-1,4
Indirektes Geschäft	9'487	8'992	5,5	7'410	5'780	28,2
Total	1'123'967	1'080'444	4,0	802'703	812'118	-1,2
Direktes Geschäft						
Nichtleben	895'882	867'911	3,2	599'607	596'568	0,5
Leben	218'598	203'541	7,4	195'686	209'770	-6,7
Total	1'114'480	1'071'452	4,0	795'293	806'338	-1,4
Indirektes Geschäft						
Nichtleben	8'096	7'360	10,0	4'866	3'902	24,7
Leben	1'391	1'632	-14,8	2'544	1'878	35,5
Total	9'487	8'992	5,5	7'410	5'780	28,2



**Konsolidierte Rechnung
der Gruppe per 31. Dezember**

Auszug aus dem Jahresbericht der Gruppe Vaudoise Versicherungen

Zusammenfassung der konsolidierten Bilanz per 31.12.2018 (in tausend CHF)

Aktiven	2018	2017
Kapitalanlagen	7'266'679	7'175'397
Kapitalanlagen auf Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolizen	246'595	214'232
Aktiven aus Arbeitgeberbeitragsreserven	76'567	3'917
Sachanlagen	86'641	87'717
Immaterielle Anlagen	18'603	18'011
Depots aus übernommenen Rückversicherungen	31'725	32'581
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	19'011	17'590
Forderungen gegenüber nicht konsolidierten Beteiligungen und anderen nahestehenden Unternehmen	1'609	1'594
Übrige Forderungen	105'794	52'657
Flüssige Mittel	187'871	291'221
Rechnungsabgrenzungsposten	47'542	45'531
Total Aktiven	8'088'637	7'940'447

Passiven	2018	2017
Eigenkapital	1'781'696	1'734'542
Versicherungstechnische Rückstellungen	5'342'254	5'314'578
Technische Rückstellungen für an Kapitalanlagen gebundene Lebensversicherungen	231'253	205'867
Nichttechnische (finanzielle) Rückstellungen	109'036	122'031
Depots aus abgegebenen Rückversicherungen	14'509	14'612
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	175'353	181'373
Langfristige Verbindlichkeiten	32'000	35'650
Kurzfristige Verbindlichkeiten	80'988	25'204
Rechnungsabgrenzungsposten	321'549	306'590
Total Passiven	8'088'637	7'940'447

Zusammenfassung Konsolidierte Erfolgsrechnung

(in tausend CHF)

Erfolgsrechnung	2018 Netto	2017 Netto
Versicherungstechnische Erfolgsrechnung Nichtlebensgeschäft		
Total Ertrag	922'727	922'501
Total Aufwand	818'128	805'607
Versicherungstechnisches Ergebnis Nichtlebensgeschäft	104'599	116'894
Versicherungstechnische Erfolgsrechnung Lebensgeschäft		
Total Ertrag	300'004	293'798
Total Aufwand	270'604	289'174
Versicherungstechnisches Ergebnis Lebensgeschäft	29'401	4'623
Erfolgsrechnung aus anderen Tätigkeiten		
Total Ertrag	13'049	4'214
Total Aufwand	5'164	2'383
Ergebnis aus anderen Tätigkeiten	7'885	1'831
Finanzielle (nichtversicherungstechnische) Erfolgsrechnung		
Ertrag aus Kapitalanlagen	283'424	346'170
Aufwand für Kapitalanlagen	-106'372	-119'359
Ergebnis aus Kapitalanlagen	177'052	226'812
Finanzergebnisse in versicherungstechnischer Rechnung	-140'579	-173'934
Übriger finanzieller Ertrag	55'418	129'137
Übriger finanzieller Aufwand	-84'673	-171'766
Ergebnis der finanziellen (nichtversicherungstechnischen) Erfolgsrechnung	7'217	10'249
Gesamterfolgsrechnung		
Versicherungstechnisches Ergebnis des Nichtlebensgeschäftes	104'599	116'894
Versicherungstechnisches Ergebnis des Lebensgeschäftes	29'401	4'623
Ergebnis aus anderen Tätigkeiten	7'885	1'831
Ergebnis der finanziellen (nichtversicherungstechnischen) Erfolgsrechnung	7'217	10'249
Zuweisung an den (-) / Entnahme aus dem Fonds für künftige Überschussbeteiligungen	-7'425	3'757
Anteil am Ergebnis der assoziierten Gesellschaften	201	1'708
Ergebnis vor Steuern	141'877	139'063
Laufende Steuern	-6'486	-19'606
Latente Steuern	-7'874	1'194
Jahresgewinn	127'518	120'652

**Jahresrechnung
der Mutuelle Vaudoise
gemäss Obligationenrecht**

Kommentar zum Geschäftsjahr

Die 1895 in Lausanne gegründete Mutuelle Vaudoise ist eine Genossenschaft mit Genossenschaftskapital. Nach der Gründung der Vaudoise Versicherungen Holding AG im Jahr 1989 hat die Mutuelle ihre Geschäftstätigkeit als Versicherungsgesellschaft eingestellt. Ihre Tätigkeit besteht in der Verwaltung von Anlagen sowie in der Kontrolle der Aktiengesellschaft Vaudoise Versicherungen Holding AG, deren Mehrheitsaktionärin sie ist.

Die Genossenschafter profitieren von einer attraktiven Verzinsung ihrer Anteilscheine. Sie können persönlich an der Generalversammlung teilnehmen und haben ein Mitspracherecht. So beteiligen sie sich an den für die Gesellschaften der Gruppe Vaudoise Versicherungen relevanten Entscheiden. Genossenschafter können alle natürlichen oder juristischen Personen sein, die ihren Wohnsitz in der Schweiz oder in Liechtenstein haben, die einen oder mehrere Versicherungsverträge bei der Vaudoise Allgemeinen oder bei der Vaudoise Leben abgeschlossen haben und mindestens einen Anteilschein (im Nennwert von CHF 100.–) zeichnen.

Die Abschlüsse 2018 werden gemäss den Anforderungen des Obligationenrechts dargestellt. Gemäss den neuen Bestimmungen müssen zusätzliche Informationen in den Anhängen aufgeführt werden. Dazu gehören die Kommentare zu den wesentlichen Elementen des Geschäftsjahrs.

Gemäss Artikel 962 des Obligationenrechts muss die Mutuelle Vaudoise ihre Finanzberichte gemäss einer anerkannten Norm erstellen. Unter Einhaltung dieser Gesetzgebung hat die Gesellschaft ihre Jahresrechnung 2018 nach den Normen der Swiss GAAP FER erstellt. Sie wird ab der Seite 23 präsentiert.

Aufgrund des Überschusses der Berichtsperiode beantragt der Verwaltungsrat eine Ausschüttung von CHF 6.– pro Anteilschein (unverändert gegenüber dem Vorjahr).

Die Mutuelle Vaudoise verzeichnet am Ende des Geschäftsjahres 2018 einen Überschuss von CHF 661'061.– gegenüber CHF 765'223.– im Vorjahr. Das Genossenschaftskapital hat sich leicht verringert und beträgt CHF 9'303'400.– (CHF 9'475'600.– Ende 2017). Aufgrund des Überschusses der Berichtsperiode beantragt der Verwaltungsrat eine Ausschüttung von CHF 6.– pro Anteilschein (unverändert gegenüber dem Vorjahr).

Bilanz per 31. Dezember vor Überschussverwendung

(in tausend CHF)

Aktiven	2018	2017
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	5'835	6'077
Übrige kurzfristige Forderungen		
Gegenüber Gesellschaften, an denen das Unternehmen direkt beteiligt ist	66	51
Übrige Forderungen	248	133
	314	184
Total Umlaufvermögen	6'149	6'261
Anlagevermögen		
Finanzanlagen		
Darlehen an Vaudoise Versicherungen Holding	32'000	32'000
	32'000	32'000
Beteiligungen	52'849	52'849
Total Anlagevermögen	84'849	84'849
Total Aktiven	90'998	91'110

Passiven	2018	2017
Kurzfristiges Fremdkapital		
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Gegenüber Gesellschaften, an denen das Unternehmen indirekt beteiligt ist	1'609	1'594
Übrige Verbindlichkeiten	102	167
	1'711	1'761
Kurzfristige Rückstellungen		
Rückstellungen für laufende Steuern	-	4
Passive Rechnungsabgrenzungen	91	87
Total kurzfristiges Fremdkapital	1'802	1'852
Eigenkapital		
Genossenschaftskapital	9'303	9'476
Gesetzliche Gewinnreserve		
- Gesetzliche allgemeine Gewinnreserve	12'000	12'000
Freiwillige Gewinnreserve		
- Freie und statutarische Gewinnreserven	65'500	64'500
Bilanzüberschuss		
- Überschussvortrag	1'732	2'517
- Jahresüberschuss	661	765
Total Eigenkapital	89'196	89'258
Total Passiven	90'998	91'110

Erfolgsrechnung

(in tausend CHF)

	2018	2017
Dividendenertrag	2'321	2'321
Sonstiger Finanzertrag	264	329
Total Betriebsertrag	2'585	2'650
Finanzaufwand	-5	-4
Übriger betrieblicher Aufwand	-1'764	-1'729
Betriebserfolg vor Steuern, Abschreibungen und Wertberichtigungen	816	917
Jahresgewinn vor Steuern	816	917
Direkte Steuern	-155	-152
Jahresgewinn	661	765

Geldflussrechnung

(in tausend CHF)

	2018	2017
Jahresüberschuss	661	765
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	-130	9'984
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-105	656
Veränderung kurzfristige Rückstellungen	-4	-
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	-	40
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	4	5
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	-235	10'685
Investition in Finanzanlagen	-	-10'000
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-	-10'000
Geldzufluss aus Kapitalerhöhung	175	207
Geldabfluss aus Kapitalverminderung	-266	-465
Auszahlung der Beteiligung der Genossenschafter am Jahresüberschuss	-577	-589
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-668	-847
Nettoerhöhung/-abnahme (-) der flüssigen Mittel	-242	603

Anhang zur Jahresrechnung

1. Grundsätze

1.1 Angaben über die Grundsätze, die in der Jahresrechnung angewendet wurden

Die vorliegende Jahresrechnung der Mutuelle Vaudoise, Société Coopérative in Lausanne wurde nach den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Schweizerischen Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Alle angegebenen Zahlen wurden einzeln gerundet.

1.2 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen, welche die langfristigen Darlehen enthalten, werden zum Nominalwert bewertet

1.3 Beteiligungen

Alle Beteiligungen wurden höchstens zum Anschaffungswert aufgeführt. Die Details zu diesem Posten werden unter der Ziffer 2.3 angegeben.

1.4 Kurzfristige Forderungen

Diese Positionen werden unter Berücksichtigung der nötigen Abschreibungen zum Nominalwert aufgeführt.

2. Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

2.1 Flüssige Mittel

Es handelt sich dabei um Bankguthaben von insgesamt CHF 5'835'204.–.

2.2 Übrige kurzfristige Forderungen

Die Forderungen gegenüber Beteiligungen enthalten die zwischengesellschaftlichen Kontokorrente, die übrigen Forderungen beinhalten rückforderbare Verrechnungssteuern und Mehrwertsteuern.

2.3 Beteiligungen (in tausend CHF)

Direkte Beteiligungen	Aktienkapital		Beteiligungsquote in %		Stimmenanteil in %	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Vaudoise Versicherungen Holding AG, Lausanne	75'000	75'000	67,6	67,6	91,2	91,2

Indirekte Beteiligungen (gehalten durch Vaudoise Versicherungen Holding AG)

Vaudoise Allgemeine, Versicherungs-Gesellschaft AG, Lausanne	60'000	60'000	67,6	67,6	91,2	91,2
Vaudoise Leben, Versicherungs-Gesellschaft AG, Lausanne	100'000	100'000	67,6	67,6	91,2	91,2
Brokervallor AG, Lausanne	250	250	67,6	67,6	91,2	91,2
Vaudoise Asset Management SA, Bern	100	100	67,6	67,6	91,2	91,2
Berninvest AG, Bern	1'000	1'000	67,6	67,6	91,2	91,2
Vaudoise Investment Solutions AG, Bern	100	100	67,6	67,6	91,2	91,2
Neocredit.ch AG, Berne	5'000	-	33,8	-	45,6	-
Credit Exchange AG, Zürich	100	-	16,9	-	22,8	-
Europ Assistance (Schweiz) Holding AG, Nyon	1'400	1'400	16,9	16,9	22,8	22,8
Orion Rechtsschutz-Versicherung AG, Basel	3'000	3'000	14,9	14,9	20,1	20,1

2.4 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

Hier handelt es sich hauptsächlich um die Kontokorrentverbindlichkeiten gegenüber der Vaudoise Allgemeinen, Versicherungs-Gesellschaft AG, in der Höhe von CHF 1'608'969.– und zu vergütende Anteilscheine in der Höhe von CHF 93'700.–.

2.5 Passive Rechnungsabgrenzungen

Dieser Bilanzposten weist transitorische Passiva in Höhe von CHF 90'500.– aus und umfasst verschiedene, noch zu bezahlende Verwaltungskosten, darunter Kosten im Zusammenhang mit der nächsten Generalversammlung.

2.6 Eigenkapital

Zusammen mit dem Bilanzüberschuss beträgt das gesamte Eigenkapital CHF 89'196'399.–. Es ist im Vergleich zum Vorjahr um 0,1% gesunken.

2.7 Dividenertrag

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom Montag, 7. Mai 2018 richtete die Vaudoise Versicherungen Holding AG folgende Dividenden aus: CHF 0,20 für die Namenaktien A und CHF 12.– für die Namenaktien B. Dies ergab einen Ertrag von CHF 2'321'360.–.

2.8 Übriger finanzieller Ertrag

Er besteht aus Zinsen in der Höhe von CHF 263'400.– für das der Vaudoise Versicherungen Holding AG gewährte Darlehen von CHF 32'000'000.–.

2.9 Finanzaufwand

Der Finanzaufwand besteht aus Zinsen und Bankgebühren.

2.10 Übriger Betriebsaufwand

Es handelt sich um Kosten im Zusammenhang mit der Geschäftsführung der Gesellschaft und der Führung des Verzeichnisses der Genossenschafter. Sie belaufen sich auf CHF 1'764'340.– (gegenüber CHF 1'728'785.– im Jahr 2017).

2.11 Direkte Steuern

Der Mutuelle Vaudoise werden die Steuerermässigungen für Beteiligungsgesellschaften gewährt. Der Steueraufwand beträgt CHF 155'238.– (CHF 151'937.– im Vorjahr).

3 Zusätzliche Informationen

3.1 Anzahl Mitarbeitende

Die Mutuelle Vaudoise gehört zur Gruppe der Vaudoise Versicherungen und verzeichnet durch ihre Tätigkeit keine Mitarbeitenden.

3.2 Sicherheit gegenüber der MWST-Gruppe

Aufgrund ihrer Integration in die MWST-Gruppe Vaudoise Allgemeine haftet die Gesellschaft solidarisch für eventuelle derzeitige oder zukünftige MWST-Schulden der Gruppe.

3.3 Honorar der Revisionsstelle

Die Honorare für die Revisionsleistungen betragen CHF 24'000.– und sind gleich hoch wie 2017. Die Revisionsstelle hat keine anderen Dienstleistungen in den beiden betreffenden Geschäftsjahren erbracht.

3.4 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Vom Bilanzstichtag bis zur Genehmigung der konsolidierten Rechnung durch den Verwaltungsrat am Freitag, 22. März 2019 traten keine wesentlichen Ereignisse ein.

Antrag zur Überschussverwendung

(in tausend CHF)

	2018
Jahresüberschuss	661
Überschussvortrag	1'732
Verfügbarer Saldo	2'393
Antrag des Verwaltungsrats	
Rückstellung zur Beteiligung der Genossenschafter am Jahresüberschuss ¹⁾	600
Zuweisung an die freie/ statutarische Gewinnreserve	1'000
Vortrag auf neue Rechnung	793
Total	2'393

¹⁾ Diese Rückstellung beruht auf dem Antrag des Verwaltungsrats, die Genossenschafter mit CHF 6.– pro Anteilschein am Jahresüberschuss zu beteiligen.

Da die gesetzlichen Gewinn- und Kapitalreserven 50% des nominellen Aktienkapitals erreicht haben, wurde auf weitere Dotierungen verzichtet.

Jahresbericht

Geschäftsentwicklung

Die Erträge aus Dividenden lagen im Vergleich zum Vorjahr unverändert bei CHF 2,3 Millionen. Der übrige Betriebsaufwand stieg 2018 um 2,0 % von CHF 1,7 Millionen auf CHF 1,8 Millionen. Der Gewinn vor Steuern sank um 11,0 % auf CHF 0,8 Millionen gegenüber CHF 0,9 Millionen im Jahr 2017.

Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Mutuelle Vaudoise gehört zur Gruppe der Vaudoise Versicherungen und verzeichnet durch ihre Tätigkeit keine Mitarbeitenden.

Risikobeurteilung

Für die Direktion und den Verwaltungsrat wurde ein detaillierter Bericht über die wesentlichen Risiken des Unternehmens sowie über deren Entwicklung erstellt. Der Verwaltungsrat hat den Bericht am 24. Januar 2019 genehmigt. Die genannten Organe werden zudem unmittelbar über die Identifizierung eines neuen wesentlichen Risikos, das die Vermögens- und Finanzlage der Gruppe beeinträchtigen könnte, informiert.

Für das Risikomanagement ist in der Gruppe Vaudoise Versicherungen ein angemessener Rahmen vorhanden und die Departemente erhalten Unterstützung bei der Identifizierung und Beurteilung der wesentlichen Risiken. Diese Risiken verteilen sich auf folgende Kategorien: Versicherungsrisiken, Finanzrisiken, operative Risiken, strategische und globale Risiken.

Auf diese Weise wird die Abstimmung zwischen den Limiten für die Übernahme von Versicherungsrisiken bzw. das Eingehen von Finanzrisiken und der Risikofähigkeit der Gruppe Vaudoise Versicherungen gewährleistet. Dies ermöglicht eine Optimierung des Rendite-Risiko-Verhältnisses und damit letztlich auch der Finanzkraft der Gesellschaft.

Bestell- und Auftragslage

Die Mutuelle Vaudoise verzeichnet durch ihre Tätigkeit keine Bestellungen oder Aufträge.

Forschungs- und Entwicklungstätigkeit

Die Tätigkeit der Mutuelle Vaudoise besteht in der Verwaltung von Anlagen sowie in der Kontrolle der Vaudoise Versicherungen Holding AG. Sie ist daher nicht im Bereich der Forschung und Entwicklung aktiv.

Ausserordentliche Ereignisse

Für das Geschäftsjahr 2018 sind keine ausserordentlichen Ereignisse zu vermelden.

Aussichten

Die Aussichten der Gesellschaft hängen von der Entwicklung ihrer Beteiligungen ab. Trotz der schwierigen Wirtschaftslage sind die Aussichten derzeit positiv.



KPMG AG
Financial Services Westschweiz
Avenue du Théâtre 1 Postfach 6663
CH-1005 Lausanne CH-1002 Lausanne

Telefon +41 58 249 45 55
Telefax +41 58 249 45 55
www.kpmg.ch

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der

MUTUELLE VAUDOISE, Société Coopérative, Lausanne

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der MUTUELLE VAUDOISE, Société Coopérative, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag zur Überschussverwendung sowie die Führung des Genossenschafterverzeichnisses dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG



Jean-Marc Wicki
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Renaud Jotterand
Zugelassener Revisionsexperte

Lausanne, 22. März 2019

Beilagen:

- Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang
- Antrag zur Überschussverwendung



**Jahresrechnung der Mutuelle Vaudoise
gemäss Kern-FER-Bestimmungen
Swiss GAAP FER**

Bilanz per 31. Dezember vor Überschussverwendung

(in tausend CHF)

Aktiven	2018	2017
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	5'835	6'077
Übrige kurzfristige Forderungen		
Gegenüber verwandten Einheiten	66	51
Übrige Forderungen	248	133
	314	184
Total Umlaufvermögen	6'149	6'261
Anlagevermögen		
Finanzanlagen		
Gegenüber verwandten Einheiten	32'000	32'000
	32'000	32'000
Beteiligungen	52'849	52'849
Total Anlagevermögen	84'849	84'849
Total Aktiven	90'998	91'110

Passiven	2018	2017
Kurzfristige Verpflichtungen		
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Gegenüber verwandten Einheiten	1'609	1'594
Übrige Verbindlichkeiten	102	167
	1'711	1'761
Kurzfristige Rückstellungen		
Rückstellungen für laufende Steuern	-	4
Passive Rechnungsabgrenzungen	91	87
Total kurzfristige Verpflichtungen	1'802	1'852
Eigenkapital		
Genossenschaftskapital	9'303	9'476
Gewinnreserven		
- Allgemeine Gewinnreserve	12'000	12'000
- Freiwillige Gewinnreserve	20'500	20'500
- Freie und statutarische Gewinnreserven	45'000	44'000
Bilanzüberschuss		
- Vortrag	1'732	2'517
- Jahresüberschuss	661	765
Total Eigenkapital	89'196	89'258
Total Passiven	90'998	91'110

Erfolgsrechnung

(in tausend CHF)

	2018	2017
Ertrag aus der Beteiligung	2'321	2'321
Ertrag aus übrigen Kapitalanlagen	264	329
Total	2'585	2'650
Verwaltungskosten	-1'764	-1'729
Finanzaufwand	-5	-4
Total	-1'769	-1'733
Ergebnis	816	917
Ordentliches Ergebnis	816	917
Steuern	-155	-152
Jahresüberschuss	661	765

Geldflussrechnung

(in tausend CHF)

	2018	2017
Jahresüberschuss	661	765
Erhöhung/Abnahme der übrigen kurzfristigen Forderungen	-130	9'984
Erhöhung/Abnahme der übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten	-105	656
Erhöhung/Abnahme der kurzfristigen Rückstellungen	-4	-
Erhöhung/Abnahme der aktiven Rechnungsabgrenzungen	-	40
Erhöhung/Abnahme der passiven Rechnungsabgrenzungen	4	5
Liquiditätsein- und abflüsse aus Geschäftstätigkeit	-235	10'685
Einzahlungen für Investitionen (Kauf) von finanziellen Vermögenswerten	-	-10'000
Liquiditätsein- und abflüsse aus Investitionstätigkeit	-	-10'000
Zahlungen aus Kapitalerhöhungen	175	207
Überweisungen zur Kapitalverminderung mit Fondsbefreiung	-266	-465
Ausschüttung an Gesellschafter	-577	-589
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-668	-847
Nettoerhöhung/-abnahme (-) der flüssigen Mittel	-242	603

Veränderung des Eigenkapitals

(in tausend CHF)

	Ge- nos- schat- s- kapital	Allge- meine Reserve	Freiwillige Reserve	Freie und statuta- rische Gewinnre- serven	Einbe- haltene Gewinne	Total
Eigenkapital per 1. Januar 2017	9'733	12'000	20'500	43'000	4'067	89'300
Erhöhung/Verminderung des Gesell- schaftskapitals	-258					-258
Zuweisung an die Rückstellung zur Beteiligung der Genossenschafter am Jahresüberschuss					-550	-550
Zuweisung an die freiwillige Gewinnre- serve						-
Zuweisung an die freien und statuta- rischen Gewinnreserven				1'000	-1'000	-
Jahresüberschuss					765	765
Eigenkapital per 31. Dezember 2017	9'475	12'000	20'500	44'000	3'282	89'257
Erhöhung/Verminderung des Gesell- schaftskapitals	-172					-172
Zuweisung an die Rückstellung zur Beteiligung der Genossenschafter am Jahresüberschuss					-550	-550
Zuweisung an die freiwillige Gewinnre- serve						-
Zuweisung an die freien und statuta- rischen Gewinnreserven				1'000	-1'000	-
Jahresüberschuss					661	661
Eigenkapital per 31. Dezember 2018	9'303	12'000	20'500	45'000	2'393	89'196

Anhang zur Jahresrechnung Swiss GAAP FER

1. Grundsätze

1.1 Angaben über die Grundsätze, die in der Jahresrechnung angewendet wurden

Die vorliegende Jahresrechnung wurde nach den Normen der Swiss GAAP FER gemäss Art. 962 Abs. 1 des Schweizerischen Obligationenrechts erstellt. Dazu wurden die Kern-FER angewendet.

Alle angegebenen Zahlen wurden einzeln gerundet.

1.2 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen, welche die langfristigen Darlehen enthalten, werden zum Nominalwert bewertet. Alle Beteiligungen wurden höchstens zum Anschaffungswert bewertet.

1.3 Übrige kurzfristige Forderungen und Verbindlichkeiten

Die übrigen kurzfristigen Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bewertet.

2. Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungsgenerationen

2.1 Flüssige Mittel

Es handelt sich dabei um Bankguthaben von insgesamt CHF 5'835'204.–.

2.2 Übrige kurzfristige Forderungen

Die Forderungen gegenüber Beteiligungen enthalten die zwischengesellschaftlichen Kontokorrente, die übrigen Forderungen beinhalten rückforderbare Verrechnungssteuern und Mehrwertsteuern.

2.3 Nicht konsolidierte Beteiligungen (in tausend CHF)

Direkte Beteiligungen	Aktienkapital		Beteiligungsquote in %		Stimmenanteil in %	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Vaudoise Versicherungen Holding AG, Lausanne	75'000	75'000	67,6	67,6	91,2	91,2

Indirekte Beteiligungen (gehalten durch Vaudoise Versicherungen Holding AG)

Vaudoise Allgemeine, Versicherungs-Gesellschaft AG, Lausanne	60'000	60'000	67,6	67,6	91,2	91,2
Vaudoise Leben, Versicherungs-Gesellschaft AG, Lausanne	100'000	100'000	67,6	67,6	91,2	91,2
Brokervallor AG, Lausanne	250	250	67,6	67,6	91,2	91,2
Vaudoise Asset Management SA, Bern	100	100	67,6	67,6	91,2	91,2
Berninvest AG, Bern	1'000	1'000	67,6	67,6	91,2	91,2
Vaudoise Investment Solutions AG, Bern	100	100	67,6	67,6	91,2	91,2
Neocredit.ch AG, Berne	5'000	-	33,8	-	45,6	-
Credit Exchange AG, Zürich	100	-	16,9	-	22,8	-
Europ Assistance (Schweiz) Holding AG, Nyon	1'400	1'400	16,9	16,9	22,8	22,8
Orion Rechtsschutz-Versicherung AG, Basel	3'000	3'000	14,9	14,9	20,1	20,1

2.4 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

Hier handelt es sich hauptsächlich um die Kontokorrentverbindlichkeiten gegenüber der Vaudoise Allgemeinen, Versicherungs-Gesellschaft AG, in der Höhe von CHF 1'608'969.– und zu vergütende Anteilscheine in der Höhe von CHF 93'700.–.

2.5 Passive Rechnungsabgrenzung

Dieser Bilanzposten weist transitorische Passiva in Höhe von CHF 90'500.– aus und umfasst verschiedene, noch zu bezahlende Verwaltungskosten.

2.6 Eigenkapital

Zusammen mit dem Bilanzüberschuss beträgt das gesamte Eigenkapital CHF 89'196'399.–. Es ist im Vergleich zum Vorjahr um 0,1% gesunken.

2.7 Dividendenertrag

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom Montag 7. Mai 2018 richtete die Vaudoise Versicherungen Holding AG folgende Dividenden aus: CHF 0,20 für die Namenaktien A und CHF 12.– für die Namenaktien B. Dies ergab einen Ertrag von CHF 2'321'360.–.

2.8 Ertrag aus übrigen Kapitalanlagen

Er besteht aus Zinsen in der Höhe von CHF 263'400.– für das der Vaudoise Versicherungen Holding AG gewährte Darlehen von CHF 32'000'000.–.

2.9 Übriger Betriebsaufwand

Es handelt sich um Kosten im Zusammenhang mit der Geschäftsführung der Gesellschaft und der Führung des Verzeichnisses der Genossenschafter. Sie belaufen sich auf CHF 1'764'340.– (gegenüber CHF 1'728'785.– im Jahr 2017).

2.10 Finanzaufwand

Der Finanzaufwand besteht aus Zinsen und Bankgebühren.

2.11 Steuern

Der Mutuelle Vaudoise werden die Steuerermässigungen für Beteiligungsgesellschaften gewährt. Der Steueraufwand beträgt CHF 155'238.– (CHF 151'937.– im Vorjahr).

3. Zusätzliche Informationen

3.1 Anzahl Mitarbeitende

Die Mutuelle Vaudoise gehört zur Gruppe der Vaudoise Versicherungen und verzeichnet durch ihre Tätigkeit keine Mitarbeitenden.

3.2 MWST-Gruppe

Aufgrund ihrer Integration in die MWST-Gruppe Vaudoise Allgemeine haftet die Gesellschaft solidarisch für eventuelle derzeitige oder zukünftige MWST-Schulden der Gruppe.

3.3 Honorar der Revisionsstelle

Die Honorare für die Revisionsleistungen betragen CHF 24'000.– und sind gleich hoch wie 2017. Die Revisionsstelle hat keine anderen Dienstleistungen in den beiden betreffenden Geschäftsjahren erbracht.

3.4 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Vom Bilanzstichtag bis zur Genehmigung der konsolidierten Rechnung durch den Verwaltungsrat am 22. März 2019 traten keine wesentlichen Ereignisse ein.



KPMG AG
Financial Services Westschweiz
Avenue du Théâtre 1 Postfach 6663
CH-1005 Lausanne CH-1002 Lausanne
Telefon +41 58 249 45 55
Telefax +41 58 249 45 65
www.kpmg.ch

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der

MUTUELLE VAUDOISE, Société Coopérative, Lausanne

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der MUTUELLE VAUDOISE, Société Coopérative, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang, für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Kern-FER und den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

KPMG AG ist eine Konzerngesellschaft der KPMG Holding AG und Mitglied der KPMG Netzwerk unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Cooperative ("KPMG Network"), einer gemeinsamen Person schweizerischer Rechts. Alle Rechte vorbehalten.

Prüfungsurteil

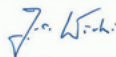
Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Kern-FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

KPMG AG



Jean-Marc Wicki
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Renaud Jotterand
Zugelassener Revisionsexperte

Lausanne, 22. März 2019

Beilage:

- Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang

